

men passt. Zum leichten scharren, klein gewürfeltes Schweinefleisch in Soße empfahl er das in der Pfanne gebackene, fluffige Fladenbrot aus Maismehl und Kokosmilch. Zum Lachs-Fish Molee, mariniert mit Zitronensaft, in Butterschmalz gebraten und mild gewürzt gehörte Reis in herrlichem Gelb durch Curcuma. Mit dem Zitronenreis harmonierte ein leicht gekochtes Joghurt-Curry.

Gewürze aus der Heimat des Pfarrers

Ein Blickfang, der bunte Salat ohne Essig, mit Olivenöl, Zitronensaft und allen möglichen Körnern. Leicht süß, cremig, sämig und sehr interessant schmeckte der Milchreis, eine typische indische Nachspeise aus reichlich Kokosmilch, Mungobohnen, gerösteten Erdnüssen, Rosinen und Cashewnüssen, braunem Zucker, Kümmel und weiteren Gewürzen, eine feine Harmonie. Dem Aussehen nach fast ein Milchkaffee, geschmacklich suchtverdächtig war der indische Tee, zur Hälfte bestehend aus mit Ingwer



Das Frauenbund-Vorstandsteam freut sich mit den Geistlichen über das schöne Kocheergebnis.

und Cardamon gekochtem schwarzem Tee, ergänzt mich Milch.

Den selbstgepflückten Pfeffer, Kardamon, Kümmel und alle anderen Gewürze hatte Pfarrer Saju aus

dem heimischen Garten in Indien mitgebracht und mit dem köstlichen Aroma seiner Heimat die Speisen verfeinert. Ihm und Pater Anumon machte es große Freude, ein Es-

reitung vorzustellen, auch weil sie selbst sehr gerne kochen.

Der Pfarrer dankte den mithelfenden Frauen und lobte „sie haben eine tolle Arbeit geleistet und wir Köche waren fast entlastet“. Nach dem Tischgebet wünschte er zum feierlichen Brunch, oder eher der richtigen Mahlzeit, dass es allen wohlthuend gut geht. Höchst aner kennend fielen die Bewertungen der Speisenden aus. Köstlich, hervorragend, außergewöhnlich, ein Erlebnis, das nach Wiederholung verlangt.

Im Namen des Frauenbunds dankte Andrea Seidenschwand ihrem Team, den aufgeschlossenen Besuchern und ganz besonders den Superköchen für den interessanten Einblick in die Geschmacksgeheimnisse der indischen Küche. Die Idee vom Brunch im Pfarrheim entwickelte der KDVB als finanziellen Beitrag zur Pfarrkirchenrenovierung. Weil dieses Angebot in der Pfarrei so gut ankam, sollte es auch nach der Maßnahme weiter angeboten werden. Der Erlös wird dieses Mal für indische Projekte gespendet.